

Neue Osnabrücker Zeitung | Ressort: Besenbrücker Kreisblatt | Ausgabe: 11.02.2010

Tourismus im Artland: Wer diskutiert mit?

ALTKREIS BERSENBRÜCK.

Die vier Samtgemeinden Artland, Bersenbrück, Fürstenau und Neuenkirchen, die „Tourismusregion Artland“, laden am Dienstag, 2. März, erstmals zu einem Tourismusforum Artland ein. Eingeladen sind alle Tourismusakteure wie Betreiber von Gastronomie, Unterkünften oder von touristischen Attraktionen in den vier Samtgemeinden, wie Peter Höfer vom Ilek-Regionalmanagement mitteilt.

Das Forum geht in der Zeit von 10 bis 13 Uhr im See- und Sporthotel in Ankum über die Bühne. Hier können sich Teilnehmer kennenlernen und Erfahrungen austauschen. Mit dabei sein werden auch die Bürgermeister der vier Samtgemeinden.

In den vergangenen Jahren seien die touristischen Aktivitäten der vier Samtgemeinden im Nordkreis stärker vernetzt und neue Produkte entwickelt worden, so Peter Höfer. So seien unter anderem die Prospekte „Freizeitkarte und Gruppenspaß im Artland“, das Infosystem und der Polyglott Reiseführer „Artland im Osnabrücker Land“ initiiert worden.

Das Forum soll nun auch dazu dienen, zu beraten, wie eine weitere Vernetzung von Angeboten der Tourismusakteure möglich ist. Eine Frage wird beispielsweise sein, wie die Gäste des Alfsees in die Region gelockt werden könnten. So oder so: Wichtig sei vor allem der Austausch aller Teilnehmer, betont Peter Höfer. Dazu werde es im See- und Sporthotel ausreichend Zeit geben sowohl während der Veranstaltung als auch bei einem anschließenden Imbiss.

Anmeldungen sind noch bis zum 22. Februar bei den Touristikerinnen der vier Samtgemeinden möglich:

Samtgemeinde Artland: Sonja Scherder (054-31/182109); Samtgemeinde Bersenbrück: Christiane Wurst (05439/962472); Samtgemeinde Fürstenau: Anja Meyer (05901/961024); Samtgemeinde Neuenkirchen: Christina Eggemann (05465/20128).